

Protokoll vom Kreistag TT-Kreis Frankfurt am 15.06.2010

Bericht vom Kreistag Frankfurt vom 15. Juni 2010

Der Kreistag in Frankfurt fand, in freundlich und sachlich geprägter Atmosphäre statt. Gastgeber war dieses Jahr zum drittenmal die TG Bornheim, Hessens größter Sportverein. Der Kreistag fand im Bürgerhaus Bornheim statt.

Der Kreiswart eröffnete den Kreistag mit der obligatorischen akademischen Verspätung und begrüßte zunächst die Vereinsvertreter und Gäste.

Als Vertreter des Präsidiums des HTTV nahm in diesem Jahr Johannes Herrmann, Ressortleiter Schulsport, am Kreistag teil. Vom Bezirk Süd war Bezirkssportwart Rainer Weber anwesend.

Die Stimmauswertung ergab folgendes Bild: 32 von 36 Vereinen waren anwesend. Dies entspricht 292 von 321 möglichen Stimmen. Nach der Feststellung des Stimmrechtes erfolgten die Berichte des Kreisvorstandes.

Aus Sicht des Kreiswartes verlief die Verbandsrunde der Saison 2010-2011 ohne (negative) Vorkommnisse, d.h. erfreulich problemlos. Desgleichen auch die Pokalrunde, wenn auch mit abnehmender Tendenz; d.h. es interessieren sich bedauerlicherweise immer weniger Vereine für diese Veranstaltung.

Die KEM Ju/Sch wurde mit einer neuen Turniersoftware erfolgreich eingesetzt. Die dauerhafte Einsetzung dieser Software auf allen Kreis-Turnieren wird im Hinblick auf die angedachte Bundesrangliste erwogen. Die Kenntnis über diese Software soll in Seminaren geschult werden.

Änderungen der Ordnungen wurden vorgestellt. Details sollten bitte der HTTV – Homepage, den Veröffentlichungen im Plopp oder dem neuen Handbuch, sobald es den Vereinen zugesandt wird, entnommen werden.

(Wichtigste Änderungen siehe Anhang zum Protokoll)

Wie im letzten Jahr, wird auch im kommenden Dezember ein Workshop mit den Kreis, Bezirkssportwarten und dem Präsidium stattfinden.

Der Kreissportwart berichtete von den Einzelveranstaltungen KRL und KEM. Hier war n der vergangenen Saison ein leichter Aufwärtstrend zu vermelden.

Der Kreischülerwart Olaf Pradler berichtete in Vertretung vom Jugendbereich. Die Turniere waren gut besucht, das KLZ ist wieder in ruhigeres Fahrwasser geraten. Es hat sich stabilisiert. Über eine Ausdehnung wird z.Z. beraten.

Der Kreismedienwart Volker Kirchherr berichtete über die Erneuerung der Plattform mit einer beachtlichen Erweiterung der Performance der homepage des TT-Kreises Ffm. Die Kreishomepage ist unter www.tt-kreis-frankfurt.de ständig erreichbar und informiert über anstehende und vergangene Ereignisse. Künftig können auch Bilder dort abgelegt werden.

Der Kreisschiedsrichterwart Sven-Uwe Schneider dankte den Vereinen für die Zusammenarbeit in der letzten Saison.

Der Kreispressewart / Beauftragter Schulinitiative, Peter Krippendorf, berichtete über seine Tätigkeit und erste Erfolge im Bereich Schulinitiative. Das Thema wurde von Johannes Herrmann ergänzt. Siehe hierzu seinen Bericht unter TO Sonstiges..

Protokoll vom Kreistag TT-Kreis Frankfurt am 15.06.2010

Der Kreiskassenwart stellte einen ausgeglichenen Haushalt für die vergangene Saison und ein ebenso solides Zahlenwerk für die kommende Saison vor.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer (vorgetragen von Johannes Herrmann), beide Kassenprüfer waren entschuldigt., wird der Kreisvorstand einstimmig entlastet. Damit ist wieder einmal eine Wahlperiode Vergangenheit

Als Wahlleiter wurde Johannes Herrmann gewählt.
In den folgenden Wahlen wurden die bisherigen Funktionsträger, mit Ausnahme des Sportwartes Dr. Peter Wanke, der nicht wieder kandidiert hatte, im Amt bestätigt:

Kreiswart: Michael Schmieg
Kreissportwart: Hans-Dieter Spies
Kreiskassenwart: Christian von Tresckow
Kreispressewart/ Beauftragter Schulinitiative: Peter Krippendorf
Kreismedienwart: Volker Kirchherr
Kreisjugendwart: Burghard Härter
Kreisschülerwart: Olaf Pradler
Kreisschiedsrichterwart: Sven_Uwe Schneider (eingearbeitet wird Christian Klein)
Kreisjugendlehrwart: Wieland Speer
KJA-Beisitzer: Paul Zilinski
KJA-Beisitzer: Michael Kraft

Kassenprüfer: Andre Gilzinger
Kassenprüfer: Achim Donner

Klassenleiter:
KL gr 1: Michael Heck
KL gr. 2 Petra Heinrichs
1. KK gr1: Michael Heck
1. KK gr.2. Petra Heinrichs
2. KK gr. 1 +2. Michael Walter
3. KK gr. 1 Christan von Tresckow
KL + 1. KK Damen Kreis Of Anita Ruppert

KL Jugend + 1.KK Jugend: Holger Vanselow
KI Asch + 1.KK ASsch :Uwe Conrard
KL BSch + 1. KK BSch: Andre Gilzinger
KL BSch/innen: Holger Vanselow

Als Delegierte für den Bezirksrat im Juni 2011 wurden gewählt:
Horst Mahr; Timo Jöst, Detlev Seibel, Jürgen Diefenhardt
Der Kreiswart ist gemäß Ordnung Delegierter.

Es folgte die Ehrung verdienter Mitarbeiter des Kreisvorstandes für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten in unterschiedlichen Aufgabenfeldern.
Eine Ehrennadel in Bronze erhielt Petra Heinrichs.
Die Ehrennadel in Silber wurde Wieland Speer überreicht.

Den Mannschaftsmeister der vergangenen Saison wurden die Meisterschaftsurkunden überreicht.

Der vom Sportwart Dr. Peter Wanke ausgearbeitete Vorschlag für die Klasseneinteilung der kommenden Saison wurde diskutiert. Im gegenseitigen Einvernehmen wurden geringfügige

Protokoll vom Kreistag TT-Kreis Frankfurt am 15.06.2010

Termine der nächsten Saison:

Verbandsrunde	Vorrunde	Rückrunde
Sommerferien 05.07. - 14.08.10	Weihnachtsferien	20.12. -31.12.10.
1. Spielwoche (SP)	23.08. - 29.08.10	17.01. -23.01.11. 1 SP
2.. Spielwoche	30.08.. - 05.09.10	24.01. -30.01.11. 2.SP
	Pokalendrunde DA/He	29.01. -30.10.11
3. Spielwoche	06.09. - 12.09.10	31.01. -06..02.11. 3.SP
11. Spielwoche (Pokal Ju/Sch)	13.09. - 19.09.10*	07.02. - 13.02.11. 11SP
11. Spielwoche (Pokal DA/HE)	20.09. - 24.09.10**	
4. Spielwoche	27.09. - 03.10.10	14.02. - 20.02.11. 4.SP
10. Spielwoche	04.10. - 10.10.10	21.02. - 27.02.11. 5.SP
Herbstferien	11.10. - 22.10.10 Fastnacht	28.02. -01.03.11 6.SP
2.Pokalspielwoche	24.10. - 29.10.10****Fastnacht	10.03. -13.03.11 6.SP
5. Spielwoche	01.11. - 07.11.10	14.03. - 20.03.11 7.SP
6. Spielwoche	08.11. - 14.11.10	21.03. - 27.03.11 8.SP
7. Spielwoche	15.11. - 21.11.10	28.03. - 03.04.11 9.SP
8. Spielwoche	22.11. - 28.11.10	04.04. - 10.04.11 10 SP
9. Spielwoche	29.11. - 05.12.10	
Pokalendrunde Ju/Sch	05.12.10	
	**** Osterferien 18.04. - 30.04.11	

Relegationsspiele Herren (KL, 1.+2.KK) 20.00 Uhr , TV Bergen-Enkheim, Mo 02.05.11

* Spiele am Sa./So sind wg. KEM JU/Sch (Spielverbot) individuell vorzuziehen.

** verkürzte Pokal- Verbandsspielwoche wegen Spielverbot bei KEM Da/He am Sa./So

*** am 03.10. Tag der Deutschen Einheit besteht Spielverbot

Pokal - Kreismeisterschaften – Kreisranglisten

1. Kreispokalrunde	Ju/Sch	13.09.	-17.09.10
1. kreispokalrunde	Da/He	20.09.	-24.09.10
2. Kreispokalrunde	Alle Ju/Sch bis 29..10.	25.10.	-28.10.10
Kreispokalendrunde (Schüler/Jugend)			05.12.10
Kreispokalendrunde (Damen/Herren)		29.01.	- 30.01.11
Bezirkspokalendrunde (Da/He)		26.02.	- 27.02.11
Bezirkspokalendrunde (Ju/Sch)		26.02.	- 27.02.11

Einzelbetrieb

Kreiseinzelmeisterschaften (Schüler und Jugend)	2011	17.09	-18.09.11
Kreiseinzelmeisterschaften (Damen und Herren)	2011	23.09.	-25.09.11
Kreisranglisten der Schüler und Jugend	(Vorranglisten)	29.01.	- 30.01.11
	(Zwischenranglisten)	12.02.	-13.02.11
	(Endranglisten)	12.03.	- 13.03.11
Kreisranglisten der Damen und Herren	(VRL / ERL)	07.05.	- 08.05.11
Bezirkseinzelmehrschaften Da/He		29.10.	- 31.10.10
Bezirksvorrangliste Ju/Sch (250 Tln)		14..05.	- 15.05.11
Bezirksendrangliste Ju/Sch (100 Tln)		28.05.	- 29.05.11

TO Anträge: Es lagen 4 Anträge vor.

1 Antrag Betreff KLZ wurde zur Überarbeitung zurückgezogen.

1 Antrag Betreff ausschließlich schriftlicher Turnieranmeldung wurde abgelehnt.

1 Antrag Betreff gemeinsame Damenklasse mit Kreis OF wurde zugestimmt

1 Antrag Betreff Relegationsspiele zu 1 Termin an einem Ort wurde beschlossen.

Relegationsspiele 2011 finden am Mo. den 02.05.11, um 20.00 Uhr beim TV Bergen-Enkheim statt.

Protokoll vom Kreistag TT-Kreis Frankfurt am 15.06.2010

TO Sonstiges:

Schuloffensive:

Wenn man ganz allgemein von Jugendarbeit spricht, dann kommt man angesichts der demografischen und allgemeinen Entwicklungen nicht umhin, in einem Atemzug die Zusammenarbeit von Vereinen und Schulen zu nennen. Unter dem Motto „Ran an die Platten“ hat der Hessische Tischtennis-Verband eine Schulsportoffensive ins Leben gerufen, die in Kindergärten und Schulen das Bewegungsangebot vielfältiger gestalten helfen soll. Die Sportart Tischtennis eignet sich aufgrund ihrer spielerischen Anforderungen hervorragend zur Einübung und Verbesserung von allgemeinen Schlüsselqualifikationen (Wahrnehmung, Konzentration, Partner/Gegner-Rolle, koordinative Fähigkeiten). Im Folgenden einige Hinweise zur angelaufenen Schulsportoffensive, die auf die Jahre 2010-2012 ausgelegt ist.

Der Schulsportausschuss des HTTV hat als Vorschlag drei Aktionspakete zur Durchführung zusammengestellt. Aber auch eigene Vorschläge sind willkommen, und es können sich auch interessierte Schulen selbst beim Hessischen Tischtennis-Verband melden. Interessierte Vereine schicken das ausgefüllte Bewerbungsformular, welches auf der Homepage des HTTV im Ressort Schulsport unter *Schulsportoffensive / Downloads* zu finden ist, an den Ressortleiter Schulsport. Damit nimmt der Patenverein automatisch an dem Programm teil und erhält diese Regiemappe mit weiteren Informationen und Hilfen für eine erfolgreiche Durchführung. Auch ist die Unterstützung einer Maßnahme durch den FSJ-ler des HTTV möglich.

Nach Abschluss sämtlicher Maßnahmen und Übersendung des Durchführungsberichts. erhält der Verein finanzielle Unterstützung. Für jedes angemeldete und durchgeführte Aktionspaket kann ein Zuschuss bis maximal 500 € gewährt werden. Nach Absprache kann auch mehr als ein Aktionspaket durchgeführt werden.

Des Weiteren sind Pressemitteilungen in regionalen Tageszeitungen/Blättern zu platzieren und ein Belegexemplar an den HTTV weiterzuleiten. Die Termine einzelner Aktionen (wie Minimeisterschaften, TT-Aktionstag, TT-Tag der offenen Tür ...) werden ebenfalls an den Schulsportausschuss gemeldet. Auf der Homepage des HTTV wird ein Schulsportkalender eingerichtet, bei dem sämtliche Maßnahmen der Schulsportoffensive „Ran an die Platten“ mit Terminangabe aufgeführt werden. Abschließend mein Aufruf: Helfen Sie mit, dass die Tischtennis-Schulsportoffensive ein Erfolg wird. Davon werden dann nicht nur die Schulen und der Verein/Verband profitieren, sondern auch Jugendveranstaltungen – also der gesamte Tischtennissport.

Regiemappe

In den nächsten Tagen wird die Schulsport-Regiemappe fertig gestellt sein, die u. a. alle Mitgliedsvereine im HTTV erhalten werden.

T-Shirts

Bei der gestrigen Jugendleitersitzung wurden je 2 T-Shirts der Aktion „Ran an die Platten“.

An die Vertreter der Vereine überreicht.

Diese T-Shirts erhalten die Patenvereine des HTTV demnächst in größerer Anzahl (hierzu ist die Mengenabfrage noch nicht abgeschlossen).

Öffentlichkeitsarbeit

Protokoll vom Kreistag TT-Kreis Frankfurt am 15.06.2010

Hierzu sei auf die umfangreiche Berichterstattung im „plopp“ verwiesen. Dort sind die notwendigen Hintergrundinformationen beschrieben worden und es waren umfangreiche Berichte über die von Patenvereinen durchgeführten Maßnahmen zu lesen.

Schulsportbeauftragte der Kreise

Bisher konnte 1/3 der Kreise einen Beauftragten benennen, in 2/3 der Kreise konnte diese wichtige Funktion somit noch nicht besetzt werden

Im Kreis Frankfurt wird diese Funktion von Peter Krippendorf seit ca. 1 Jahr wahrgenommen.

Michael Schmiege beendet die Versammlung gegen 22:15 Uhr.

Informationen für die Kreistage 2010

*** Beiratsbeschlüsse 2010**

Hierzu sei auf die umfangreichen Erläuterungen im Plopp Nr. 7 (zur Wettspielordnung) bzw. im Plopp Nr.9 (zur Finanzordnung, Rechtsordnung, Strafordnung und Jugendordnung) verwiesen.

An dieser Stelle seien daher nur die wesentlichen Neuerungen genannt:

- Wettspielordnung

* Turnierbestimmungen:

Der zugehörige Abschnitt 3 der WO wurde komplett überarbeitet. Für Turniergenehmigungsanträge gibt es nunmehr zwei Antragsfristen (s. 3.1.5 WO):

bis 01.07. für Turniere im Zeitraum 01.01.-30.04. des Folgejahres
bis 01.10. für Turniere im Zeitraum 01.05.-31.12. des Folgejahres

* Umsetzung der Vereinsmeldung:

Eine Unterbesetzung konnte im Zuge der Klasseneinteilung bisher nur durch vermehrten Aufstieg ausgeglichen werden, nun kann dies unter bestimmten Umständen auch durch einen verminderten Abstieg geschehen (s. 7.7.1.3 WO).

* Auf-/Abstiegsregelung zur folgenden Spielzeit:

Zum Abschluss der Spielzeit 2010/11 wird es erstmals Relegationsspiele auf Verbandsebene (HL/VL bzw. VL/BOL) geben (s. 7.7.2.1.1+2 WO).

* Spielverlegungen

Mit Beginn der Spielzeit 2010/2011 stellen Schiedsrichtereinsätze bei offiziellen Veranstaltungen (Einzelmeisterschaften, Ranglisten, Meisterschaftsspielen, etc.) sowie offenen Turnieren einen Verlegungsgrund dar (s. 7.10.4.1 WO).

- Finanzordnung

Ab sofort besteht für alle Mitgliedsvereine im HTTV die Verpflichtung zur Teilnahme am Lastschrift-/Einzugsermächtigungsverfahren. Diejenigen Vereine, die an diesem Verfahren bisher nicht teilnehmen, erhalten in Kürze Informationen zur weiteren Vorgehensweise (s. 6 FO).

- Rechtsordnung

Bei Verstößen nach StO 3 bis 5 kann auf eine Sperre verzichtet und nur eine Geldstrafe verhängt werden, wenn es sich um einen leichteren Fall im Sinne der StO handelt (s. 1.10.4 RO).

Bei Einlegung eines Rechtsmittels müssen die Unterlagen nicht mehr in mehrfacher Ausfertigung eingereicht werden, so dass eine Missachtung der bisherigen Vorschrift auch nicht mehr zu einer Abweisung wegen Formfehlers führen kann (s. 4.2.1 RO).

Urteile können künftig per Email zugestellt werden, dies gilt jedoch nicht für die Parteien des Rechtsverfahren (s. 8.2 RO).

- Strafordnung

Eine Bestrafung wegen verspätetem Spielbeginn kann künftig nur bei einer Verspätung von mindestens 30 Minuten erfolgen (s. 2.3.4.12 StO und 7.12.2 WO).

- Jugendordnung

Die Modalitäten bzgl. der Meldung zu den Hessenligen Nachwuchs wurden konkretisiert / vereinheitlicht (s. 3.1.5.11 JO).

Auf Verbandsebene dürfen Schüler nicht mehr an den Ranglisten der Jugend teilnehmen (s. 3.18 JO).

*** Beschluss Vorstand/Ausschuss Recht zur JO**

In Folge eines Beschlusses des DTTB-Bundestages am 10.04.2010 zum Thema „Jugendfreigabe“ musste der HTTV entsprechend reagieren und die im Bereich des HTTV in der kommenden Spielzeit geltenden Regularien festlegen. Hierzu sei auf die umfangreiche Veröffentlichung im Plopp Nr. 8 verwiesen.

In Kurzform:

Der Begriff „Jugendfreigabe“ wurde durch „Spielberechtigung für den Erwachsenenspielbetrieb“ ersetzt (und damit der WO angepasst).

Ansonsten gibt es im Vergleich zur bisherigen JFG-Regelung nur eine Neuerung, die allein die Hessischen Mannschaftsmeister betreffen kann: diese vier Mannschaften können bei den nächstjährigen DMM auf Antrag auch Spieler/innen einsetzen, die in der zuvor abgelaufenen Saison eine „Jugendfreigabe“ hatten.

*** Schuloffensive**

*

*

*

*